



Ran an den Baukasten:

Hardware von SIMTECH

Hardware ist eine heikle Sache. Oft kaufen PC-Piloten die „Katze im Sack“. Besonders wenn sie nicht zuvor selbst Hand anlegen konnten, um zu testen ob der Joystick gut in der Hand liegt und das Pedal gut am Fuß. In der Regel wird Hardware fertig montiert ausgeliefert. Der Ingenieur Joachim „Joe“ Herwig von Joe Simtech <https://joe-simtech.com> geht einen anderen Weg: Er bietet Bausätze für vielfältig konfigurierbare Throttle-Quadranten an, die auch zusammengesetzt erworben werden können.

Grundsätzlich wendet sich Joe Simtech an Bastler mit zumindest ein wenig Kenntnis in (flugsimulatorischer) Elektronik. Ohne lassen sich die vielen angebotenen Einzelteile weder richtig zusammensetzen noch verwenden.

Das Gehäuse ist 1,2 kg schwer, 25 cm breit, 26 cm hoch und 25 cm tief. Die Maße orientieren sich an einbaufähigen Modulen von GoFlight <https://goflightinc.com>, die je 184 Millimeter breit und 50 hoch sind.

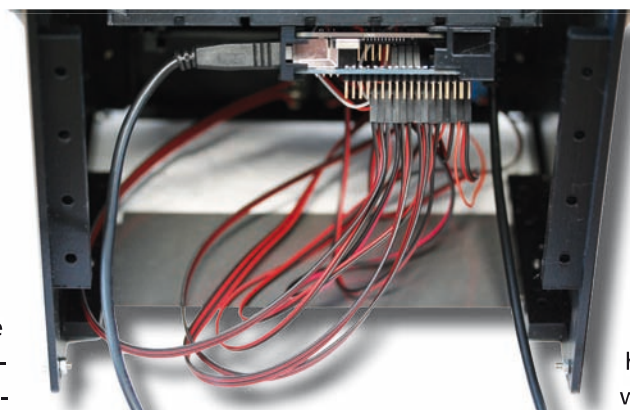
Alle Komponenten wie der Schubhebel-Bausatz lassen sich mit Hilfe eines Innensechskant- und Schraubenschlüssels im Gehäuse befestigen. Für die Kabel wird eine Zange benötigt. Diese Hilfsmittel befinden



Ein Beispiel für die Montage des Geräts.

sich verständlicherweise nicht im Lieferumfang von Baukästen und Gerät.

Da sich meine Zeit als Flugzeug-Modellbauer in einem sehr viel früheren Leben abspielte und meine Elektronikkenntnisse rudimentär sind, wird ein komplettes Gerät bei Joe bestellt: Damit soll eine Boeing 737 mit ihren zwei Triebwerken gesteuert werden können. Etwa zwei Wochen später konnte aus dem stabilen Paket ein Zusammenbau mit Luftbremsen-, zwei Schub- und einem Klappenhebel entnommen werden. Zusätzlich wurden einige Kippschalter eingebaut, einer für das Fahrwerk und ein Trimmrad. Als Beispiel für die Flexibilität des Rahmens wurde ebenfalls ein GoFlight GF 46 Multi Mode-Modul eingebaut.



Die Rückseite des Throttle-Quadranten.

Das nach hinten offene Gehäuse besteht aus Metall und Kunststoffplatten aus Polylactide (PLA), einem kompostierbaren Polymer. Es ist solide gefertigt. Die Hebel und das Drehrad für die Trimmung bestehen ebenfalls aus PLA und hinterlassen einen schwächeren Eindruck. Sie sind eher filigran gefertigt. Trimmrad und Fahrwerkhebel zeigten deutlich Spiel. Sie wurden mittlerweile stabilisiert. Alle diese Elemente bedürfen dennoch einer sanfteren Bedienung.